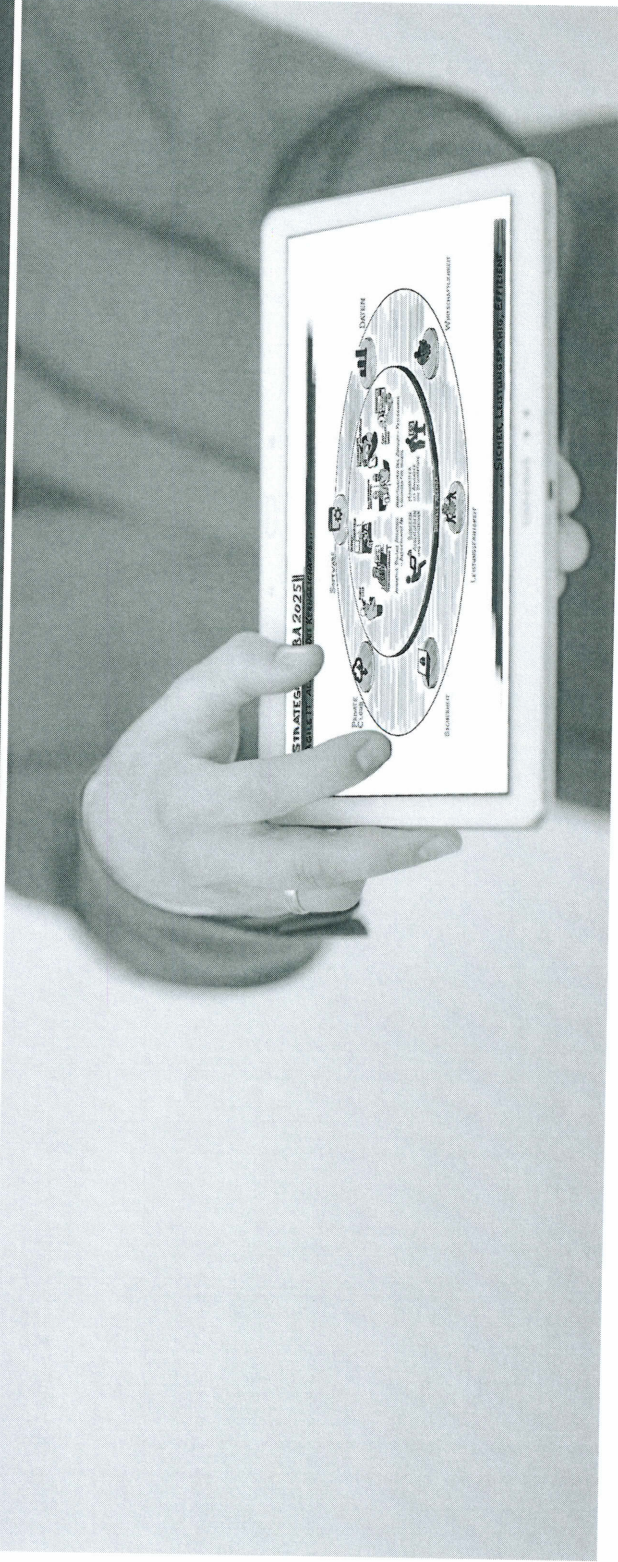


Stand: 23.04.2018 | Kurzversion

Möglichkeiten der Digitalisierung nutzen – die IT-Strategie für BA 2025



Inhalt

1	Ausgangssituation	4	3.4	Intelligente Nutzung von Daten in allen Geschäftsfeldern.....	22
2	Zielbild	6	3.5	BA private Cloud zur flexiblen und effizienten Nutzung von IT-Ressourcen	24
2.1	Strategie der BA als Grundlage	6	3.6	Informationssicherheit bei neuen Technologien, Anwendungen und Bedrohungsszenarien.....	26
2.2	IT als Teil des Kerngeschäfts.....	8	3.7	Steigerung der operativen Leistungsfähigkeit	28
2.2.1	Leistungsversprechen.....	10	3.8	Wirtschaftlichkeit im Einsatz von Ressourcen.....	30
2.2.2	Agile Transition.....	11	4	Umsetzung und Weiterentwicklung der IT-Strategie	32
3	Schwerpunktthemen.....	12			
3.1	Attraktive digitale Angebote für Bürger, Arbeitgeber und Institutionen.....	14			
3.2	Moderne Arbeitswelten für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.....	16			
3.3	Software zur Digitalisierung des Geschäftsmodells	18			

1 Ausgangssituation

Die BA betreibt eine der größten IT-Systemlandschaften Deutschlands. Für das Geschäft der BA ist eine leistungsfähige IT-Unterstützung unabdingbar. Die operative Geschäftsabwicklung der BA nach innen und außen ist nur mit einer effektiven IT-Unterstützung möglich und stellt hohe Anforderungen an Verfügbarkeit, Performance und Skalierbarkeit der IT-Systeme. Die IT muss sicherstellen, dass auch in Zukunft die Geschäftsanforderungen schnell, zuverlässig und wirtschaftlich umgesetzt werden.

Zwischenbilanz IT-Strategie 2020

Nach Ablauf der Hälfte des Strategiezeitraums wurde ein Check-up der IT-Strategie 2020 durchgeführt. Ein wesentlicher Schwerpunkt der IT-Strategie 2020 war und ist der

Ausbau des Online-Kundenkanals und eine verstärkte Kunden- und Mitarbeiterorientierung. Für die Entwicklung noch besserer, praxisnaher Produkte und einer Steigerung der Nutzungsquote müssen wir in deutlich kürzeren Zyklen Rückmeldungen von Kundinnen und Kunden einholen und schneller umsetzen. Das ist der Grund für die erforderliche agile Transition, die einen der wesentlichen Impulse für die Überarbeitung der IT-Strategie ausmacht. Unsere Kundinnen und Kunden – Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Behörden und unsere eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – stehen konsequent im Zentrum der IT-Strategie. Agilität beschreibt die Kultur, Haltung und Methode, wie wir unsere Ziele erreichen wollen.

Darüber hinaus ergeben sich auch aus der Weiterentwicklung des Programms BA 2020 hin zur Strategie BA 2025 neue Impulse für die Fortentwicklung der IT-Strategie: Bewährte Handlungsfelder wurden daher um neue ergänzt. Der Ansatz „lebensbegleitender Berufsberatung“ (LBB) erfordert beispielweise neuartige Lösungen der Self-Assessments.

Die Digitalisierung von Geschäftsprozessen benötigt Automatisierungslösungen. Ebenso wurden in die weiterentwickelte IT-Strategie neue Technologien, wie z. B. Advanced Analytics oder Robotics aufgenommen, die die Entwicklung neuer Ansätze zur Prävention und zur effizienten Vorgangsbearbeitung ermöglichen. Es gibt also gute Gründe, die IT-Strategie 2020 in eine „IT-Strategie für BA 2025“ weiterzuentwickeln.

2 Zielbild

2.1 Strategie der BA als Grundlage

Die BA hat das bisherige Programm BA 2020 zur Strategie BA 2025 weiterentwickelt. Diese enthält die „Vision 2025 – BA bringt weiter!“. Daran orientiert sich die Weiterentwicklung der IT-Strategie. Dabei bleiben die bisherigen strategischen Schwerpunkte der IT im Wesentlichen erhalten. Sie werden aber durch Impulse, die sich aus der Strategie BA 2025 ergeben, fortentwickelt und neu fokussiert.

Die neue Strategie der Bundesagentur greift die Megatrends des gesellschaftlichen Wandels auf (wie den demographischen Wandel, den strukturellen Wandel und die Digitalisierung, die Flexibilisierung und Individualisierung und die soziale Ungleichheit) und formuliert in ihrer Vision fünf Leitsätze,

wie die BA sich diesen Herausforderungen stellt:

1. Die Agenturen für Arbeit und die Jobcenter sind für ihre Kundinnen und Kunden die Institutionen für individuelle Beratung, Vermittlung, Qualifizierung und die zuverlässige Sicherung des Lebensunterhalts.
2. Wir übernehmen Mitverantwortung für den sozialen Zusammenhalt und verbessern Teilhabechancen.
3. Wir gestalten gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt.

4. Wir nutzen die Möglichkeiten der Digitalisierung im Interesse unserer Kundinnen und Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

5. Wir arbeiten kompetent, gemeinsam und mit Leidenschaft an der besten Dienstleistung für unsere Kundinnen und Kunden.

Die IT hat damit einen Gestaltungsauftrag bei der Digitalisierung und übernimmt ausdrücklich Mitverantwortung für die Umsetzung der BA-Strategie. Die „Nutzung der Möglichkeiten der Digitalisierung“ drückt sich insbesondere in zwei Handlungsfeldern aus, die direkt der IT zugerechnet werden:

1. Attraktive digitale Angebote

Die Bürgerinnen und Bürger erwarten, dass digitale Services im öffentlichen Sektor mindestens genauso gut wie privatwirtschaftliche sein sollten. Die Dienstleistungen der BA für Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Institutionen

werden in einem einheitlichen Online-Portal sicher und stabil zur Verfügung gestellt. Die neuen digitalen Kundenkanäle werden nahtlos integriert. Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden zur Unterstützung interner Prozesse anwenderfreundliche, medienbruchfreie Lösungen bereitgestellt.

2. Automatisierung geeigneter Prozesse

Eingehende Kundendaten werden medienbruchfrei und automatisch in die Leistungsverfahren übergeben. Die Leistungssachbearbeitung wird schrittweise automatisiert, sofern dies rechtlich möglich, fachlich sinnvoll und wirtschaftlich ist. Damit werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Verwaltungs- und Administrationstätigkeiten entlastet. Die individuelle Beratung der Kundinnen und Kunden kann damit ausgebaut und intensiviert werden.

Beide Handlungsfelder werden mit der weiterentwickelten IT-Strategie ausdrücklich adressiert. Sie sind Grundlage unserer Leistungsversprechen an unsere Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

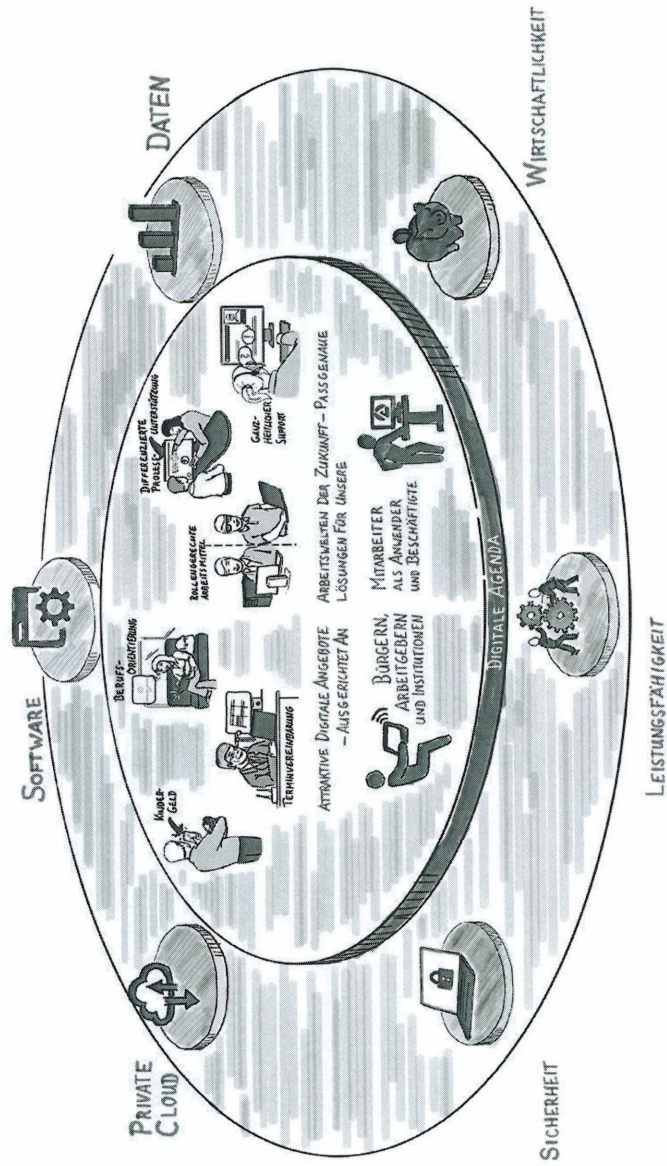
2.2 IT als Teil des Kerngeschäfts

Die IT ist für die Umsetzung der Strategie BA 2025 ein wichtiger Erfolgsfaktor. Wir digitalisieren einen immer größeren Teil des Geschäfts und leisten daher auf Basis unserer technologischen und fachlichen Expertise einen spürbaren Beitrag zum Geschäftserfolg der BA. Eine stabile und performante IT ist die Grundvoraussetzung für die operative Leistungsfähigkeit der BA.

Die Weiterentwicklung zur IT-Strategie für BA 2025 orientiert sich daran, die „Möglichkeiten der Digitalisierung im Interesse unserer Kundinnen und Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“ zu nutzen. Die IT setzt das mit klaren **Leistungsversprechen** an die Kundinnen und Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch eine **agile Transition** der IT um.

IT-STRATEGIE FÜR BA 2025

AGILE IT ALS TEIL DES KERNGESCHÄFTS...



... SICHER, LEISTUNGSFÄHIG, EFFIZIENT

2.2.1 Leistungsversprechen

Als Teil des Kerngeschäfts übernimmt die IT Mitverantwortung für die Dienstleistung der BA. Sie richtet sich dabei an den Ende-zu-Ende-Prozessen aus und gibt zwei Leistungsversprechen an ihre Kundinnen und Kunden.

Das **erste Leistungsversprechen** richtet sich an **externe Kundinnen und Kunden** der BA (Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und andere Institutionen):

„Wir bieten unseren Kundinnen und Kunden attraktive Online-Angebote für die optimale Unterstützung ihrer Anliegen.“

Wir entwickeln digitale Angebote aus Sicht der Kundinnen und Kunden. Dreh- und Angelpunkt unserer Leistungserbringung ist der für die Kundin und den Kunden unmittelbar spürbare Nutzen (Kap 3.1).

Ein **zweites Leistungsversprechen** geht in Richtung der **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** der BA als interne Kundinnen und Kunden:

„Wir bieten unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine moderne Arbeitsumgebung mit passgenauen IT-Lösungen für die bestmögliche Unterstützung ihrer Aufgaben.“

Wir unterstützen sie in ihren operativen Tätigkeiten und in ihrer Rolle als Beschäftigte der BA (3.2).

Unsere Leistungsversprechen setzen wir sicher, agil und wirtschaftlich um.

2.2.2 Agile Transition

Um die Leistungsversprechen erfüllen zu können, wird über den Prozess der agilen Transition ein umfassender Kulturwandel angestrebt. Dies ist ein wesentliches strategisches Ziel für die IT in den nächsten Jahren. Die agile Transition gewährleistet kundenfreundliche Angebote durch motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter effizient bereitzustellen. Dadurch bringen wir die Kundinnen und Kunden weiter.

Diese Ziele erreichen wir durch

- ▶ frühzeitige und nachhaltige Beteiligung der Anwenderinnen und Anwender,
- ▶ schnelleres Reagieren auf sich ändernde Kundenanforderungen durch kürzere Lieferzyklen,

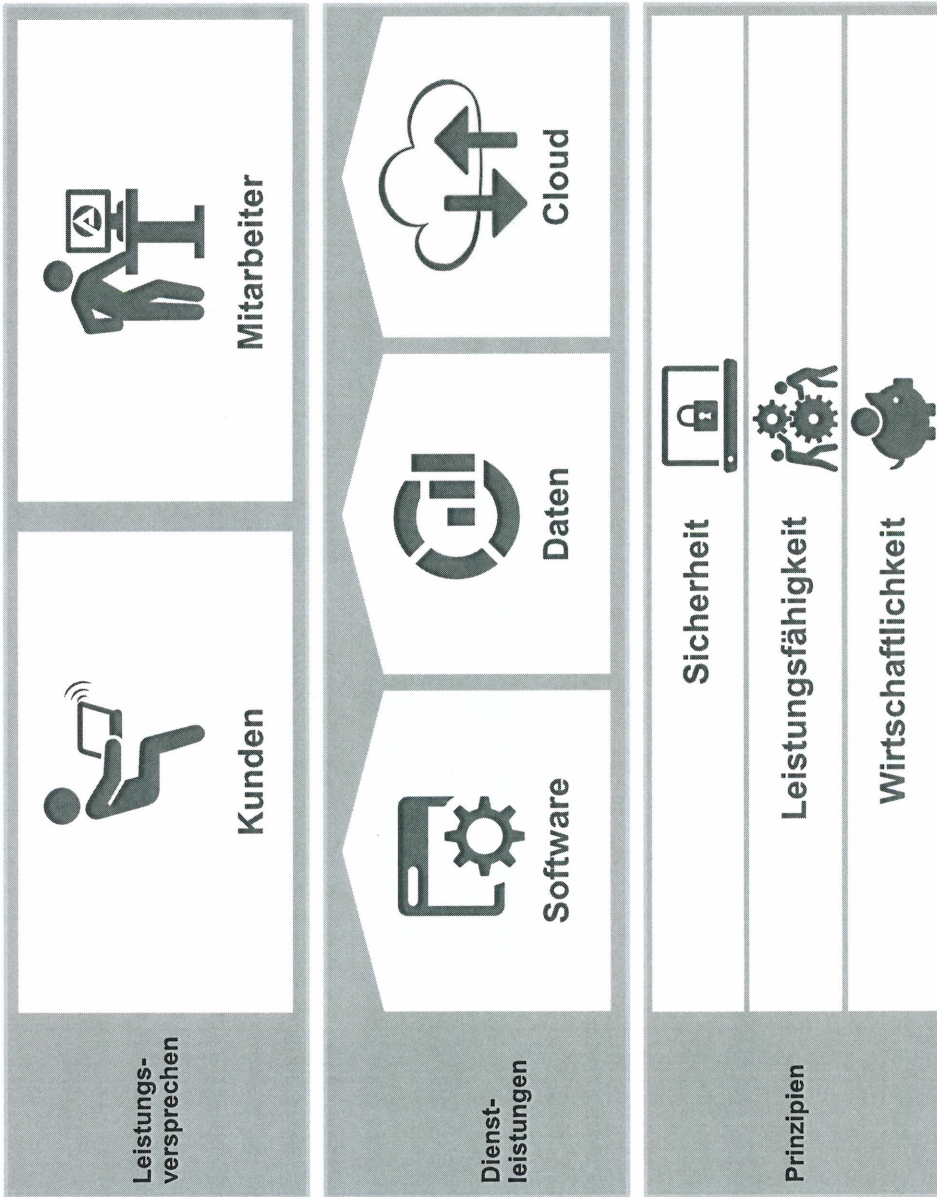
- ▶ Arbeiten in interdisziplinären Teams mit schlanken Regularien und einer unterstützenden Infrastruktur und
- ▶ das Minimieren von Umsetzungsrisiken durch iteratives Vorgehen und frühe Erprobung.

Das agile Vorgehen verbessert die Qualität der IT-Dienstleistungen und erhöht zugleich die Leistungsfähigkeit. Die agile Transition ist deshalb eines der wesentlichen Handlungsfelder des Schwerpunkts Steigerung der operativen Leistungsfähigkeit (siehe 3.7).

3 Schwerpunktt Themen

Die IT-Strategie für BA 2025 setzen wir mit acht Schwerpunktt Themen um. Sie gliedern sich in

- ▶ **zwei Leistungsversprechen** an Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Institutionen (3.1) sowie an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (3.2),
- ▶ **drei Dienstleistungen**, mit denen wir unsere Leistungsversprechen einlösen: Software zur Digitalisierung des Geschäftsmodells (3.3), intelligente Nutzung von Daten in allen Geschäftsfeldern (3.4) und die BA private Cloud zur flexiblen und effizienten Nutzung von IT-Ressourcen (3.5),
- ▶ **drei Prinzipien**, denen wir bei der Leistungserbringung verpflichtet sind: Gewährleistung von Informationssicherheit (3.6), Steigerung der operativen Leistungsfähigkeit (3.7) und Wirtschaftlichkeit im Einsatz von Ressourcen (3.8).



3.1 Attraktive digitale Angebote für Bürger, Arbeitgeber und Institutionen

Unser **Leistungsversprechen** an unsere externen Kundinnen und Kunden:

„Wir bieten unseren Kundinnen und Kunden attraktive Online-Angebote für die optimale Unterstützung ihrer Anliegen.“

Wir werden damit den steigenden Kundenerwartungen gerecht. Wir richten unsere digitalen Angebote an den Lebenslagen der Bürgerinnen und Bürger und den Belangen der Unternehmen und Institutionen aus – so können wir ihre Anliegen schnell, einfach und in hoher Qualität erfüllen. Unser Fokus liegt hierbei auf einem spürbaren Nutzen für unsere Kundinnen und Kunden.

Die Online-Angebote für unsere Kundinnen und Kunden realisieren wir aus der Kundenperspektive vom Formulieren des Anliegens bis zu dessen Erfüllung Ende-zu-Ende (customer journey) und integrieren sie in eine operative Prozessunterstützung.

Die Kundenanliegen werden so schneller bearbeitet, die **Nutzung von Online-Angeboten** gesteigert und der Freiraum für individuelle Beratung geschaffen. Im Interesse der Bürgerinnen und Bürger und Unternehmen wird die **Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern** durch Digitalisierungslösungen vorangetrieben.

Leistungsversprechen

„Wir bieten unseren Kundinnen und Kunden attraktive Online-Angebote für die optimale Unterstützung ihrer Anliegen“

Bereitstellung attraktiver Online-Angebote für alle Lebenslagen

Alle Angebote werden am Kundennutzen ausgerichtet und werden regelmäßigem Kundenfeedback unterzogen

Zusammenarbeit und Kommunikation mit Kooperationspartnern

Die Zusammenarbeit mit anderen Behörden läuft über digitale Austauschplattformen und Schnittstellen



Steigerung des Nutzungsgrads der Online-Angebote

Interaktionen zu Geldleistungen werden überwiegend online abgewickelt

3.2 Moderne Arbeitswelten für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Unser Leistungsversprechen an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

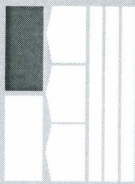
„Wir bieten unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine moderne Arbeitsumgebung mit passgenauen IT-Lösungen für die bestmögliche Unterstützung Ihrer Aufgaben.“

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in doppelter Hinsicht unsere internen Kundinnen und Kunden: Einmal als operativ Tätige in den unterschiedlichen Aufgabengebieten und zugleich als Beschäftigte der BA mit ihren persönlichen Anliegen.

Wir erleichtern die tägliche Arbeit und gewährleisten eine hohe Zufriedenheit durch

- ▶ eine moderne, ergonomische und stabile Arbeitsplatzinfrastruktur,
 - ▶ attraktive digitale Angebote für Beschäftigte,
 - ▶ IT-Lösungen für interne Dienstleistungen,
 - ▶ operative Prozessunterstützung und
 - ▶ ganzheitlichen Support.
- Hierzu setzen wir auf die Nutzung von Automatisierungspotenzialen für fachlich ausgewählte Prozesse anhand verschiedener Technologien.

Leistungsversprechen



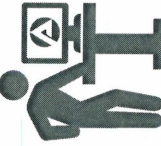
„Wir bieten unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine moderne Arbeitsumgebung mit passgenauen IT-Lösungen für die bestmögliche Unterstützung ihrer Aufgaben“

Operative Prozessunterstützung

Jegliche operative Arbeit wird durch qualitativ hochwertige digitale Prozess- und Entscheidungshilfen unterstützt

IT-Lösungen für interne Dienstleistern

Alle Verwaltungsprozesse im Einkauf, Finanz-, Personal- und Controlling-Bereich sind digitalisiert



Arbeitsplatzinfrastruktur in der Arbeitswelt 4.0

Arbeitsmittel und Softwareportfolio passen zu den Rollen der Mitarbeiter

Attraktive digitale Angebote für Beschäftigte
Alle digitalen Arbeitsmittel für wiederkehrende Routinearbeiten haben eine hohe Anwenderzufriedenheit

Support

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten beim Erlernen von und im Umgang mit Arbeitsmitteln schnelle, passende Hilfe

3.3 Software zur Digitalisierung des Geschäftsmodells

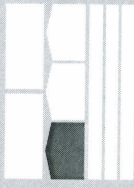
Im Schwerpunkt Software leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Erfüllung der Leistungsversprechen an Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

- ▶ Indem wir unseren Online-Kanal umfangreich erweitern (Information, Beratung und Vermittlung, Geldleistungen sowie Zusammenarbeit mit anderen Behörden), können wir unseren Kundinnen und Kunden dort begegnen, wo sie sind. Wir stellen ihnen innovative Angebote mit hohem Kundennutzen bereit.
- ▶ Wir entlasten unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch neuartige IT-Lösungen von Routinetätigkeiten und schaffen damit Freiräume für eine intensive Beratung und Betreuung unserer externen Kundinnen und Kunden.

Wir sind dabei dem Ziel verpflichtet, passgenaue Software in guter Qualität und hoher Stabilität zu entwickeln.

Die Software wird in einer **agilen IT** entwickelt und unterliegt dem Gebot der **Standardisierung**.

Dienstleistung



Mit Hilfe von agilen Methoden implementieren wir passgenaue Individualsoftware und setzen im Markt etablierte Standardsoftware ein



Operative Systeme – Portalanwendungen

Die Zeit von der Idee zur Produktivsetzung ("Time-to-Market") ist in allen kundenorientierten Systemen gering

Operative Systeme – IT-Fachverfahren und Basisdienste

IT-Fachverfahren sind fachlich stabil und fehlerfrei, insbesondere durch domänenübergreifende Basisdienste

Operative Systeme – Prozessunterstützung

Prozessunterstützung durch Automatisierung und dialogbasierte Prozesse sind leichtgewichtig und modular umgesetzt

ERP-Standardsoftware

ERP-Software wird im Standard eingesetzt; der Anteil an Eigenentwicklung bei ERP-Software ist gering

Dispositive Systeme (Business Intelligence)

Dispositive BI-Systeme erfüllen in Infrastruktur-, Analyse- und Visualisierungsschicht hohe Qualitätsstandards

Softwareentwicklung auf der Kommunikations- und Zusammenarbeitsplattform

Der Nutzungsgrad der neuen Kommunikationskanäle ist hoch

Agile IT

Im Rahmen der allgemeinen Zielsetzung der agilen Transition und der damit verbundenen Beschleunigung der Softwareentwicklung wird ein „Fast Track“ und ein „Enterprise Track“ ausgeprägt.

Der **Fast Track** steht für die schnelle Auslieferung von Software – schnell gemessen über den gesamten Software-Entwicklungsprozess von der Idee bis zur Produktivsetzung.

Der **Enterprise Track** ist für geschäftskritische Software erforderlich, sobald eine hohe Abhängigkeit zwischen den einzelnen Komponenten bzw. IT-Verfahren besteht.

Für Fast und Enterprise Track nutzen wir gleichermaßen Prinzipien der agilen Entwicklung wie z. B. Arbeit in interdisziplinären Teams, kontinuierliche Endkundeneinbindung und kurze Lieferzyklen.

Standardisierung

Wir setzen dabei weiterhin auf die Standardisierung. Sie orientiert sich am Geschäftsmodell der BA und der Wertschöpfung für das Kerngeschäft. Dabei unterscheiden wir zwei Formen:

- ▶ **Eigenentwicklung von passgenauer Individualsoftware** für Geschäftsprozesse mit hoher Wertschöpfung für das Kerngeschäft.
- ▶ Für Geschäftsprozesse mit geringer Wertschöpfung für das Kerngeschäft ziehen wir, wo es sinnvoll operationalisierbar ist, den **Einsatz von im Markt etablierter Standardsoftware** vor.

Die von uns bereitgestellte Software unterstützt die geschäftlichen Anforderungen der BA in vier Ausprägungen:

- **Operative Systeme**
- ERP-Standardsoftware
- Dispositive Systeme (**Business Intelligence**)
- Software zur Unterstützung der Kommunikation und Zusammenarbeit am BA-Arbeitsplatz

3.4 Intelligente Nutzung von Daten in allen Geschäftsfeldern

Im Schwerpunkt Daten leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Erfüllung der Leistungsversprechen an unsere Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

- ▶ Mit der intelligenten Analyse der verfügbaren Daten unterstützen wir den passgenauen Einsatz der Services für die Kundin und den Kunden und steigern damit den Kundennutzen (von der proaktiven Berufsberatung bis zur Verkürzung der Arbeitslosigkeit).
- ▶ Jenseits der dispositiven Prozesse erproben und evaluieren wir die Unterstützung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter innerhalb der operativen Geschäftsprozesse durch analytische Informationen, die auf die jeweilige Aufgabe zugeschnitten sind.

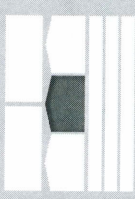
Daten sind ein wichtiger Rohstoff. Wer Entscheidungen trifft, benötigt Daten und muss sie interpretieren können. Im Rahmen der

IT-Strategie für BA 2025 verfolgen wir diese Vision:

- ▶ BI und Analytics unterstützt – entlang definierter fachlicher Bedarfe – alle wesentlichen Geschäftsprozesse der BA durch datenbasierte Erkenntnisse für Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- ▶ Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vertrauen nachhaltig auf die fachlich definierten BI- und Analytics-Lösungen und nutzen diese flexibel über alle Hierarchieebenen hinweg.

Im Schwerpunkt Daten der IT-Strategie richten wir BI und Analytics auf die konkreten **fachlichen Anwendungsszenarien** aus, wir steigern **Qualität und Vertrauen in die BI- und Analytics-Lösungen** und schaffen **Flexibilität der Lösungen im einheitlichen Rahmen**.

Dienstleistung



BI und Analytics unterstützen alle wesentlichen Geschäftsprozesse durch bedarfsgerechte, aktuelle, flexibel auswertbare, intuitiv präsentierte und qualitativ hochwertige Daten

Ausrichtung auf fachliche Anwendungsszenarien

Zu allen wesentlichen Fachthemen steht eine geeignete Datenbasis zur Verfügung



Steigerung von Qualität und Vertrauen

BI-Daten werden von Anwendern in der gemäß den Berechtigungskonzepten geschützten, rechtzeitig und qualitätsgesichert zur Verfügung gestellten Form genutzt

Flexibilisierung im einheitlichen Rahmen

Den Mitarbeitern zur Verfügung stehende, geeignete BI-Self-Service-Angebote werden genutzt

3.5 BA private Cloud zur flexiblen und effizienten Nutzung von IT-Ressourcen

Im Schwerpunkt BA private Cloud leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Erfüllung der Leistungsversprechen an unsere externen und internen Kundinnen und Kunden:

- ▶ endgeräteunabhängig,
- ▶ verbrauchsgerecht abrechenbar,
- ▶ sicher und
- ▶ gegebenenfalls mandantenfähig

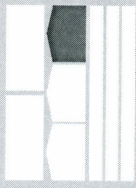
Die BA private Cloud ist ein technisches Konzept für die Bereitstellung von IT-Services und gewährleistet den SLA-konformen Betrieb der IT-Services. Die BA private Cloud ist eine stabile, schnell konfigurierbare und effiziente Plattform, um die IT-Verfahren und Online-Anwendungen der BA

zu betreiben. Die Entkopplung von Anwendungsebene und IT-Infrastruktur-Services stellt kurze Bereitstellungszeiten und einen stabilen Betrieb sicher. Die BA private Cloud ist mit der flexiblen und vollautomatisierten Bereitstellung der Ressourcen zugleich die Grundlage der kundenorientierten agilen Transition.

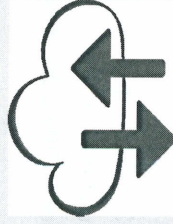
- ▶ als modulare Services,
- ▶ hoch standardisiert,
- ▶ hoch skalierbar,
- ▶ hoch flexibel bei der Nutzung von Hardware,
- ▶ vollautomatisiert,

Modulare und standardisierte Services bieten wir auf Basis der BA private Cloud-Technologie an. Für den Betrieb der BA private Cloud passen wir Prozesse den neuen Anforderungen an.

Dienstleistung



Durch die BA private Cloud-Plattform werden IT-Verfahren und Online-Anwendungen stabil, schnell konfigurierbar und effizient betrieben



Services

Services der IT werden schnell und automatisiert über einen vollständigen Service-Katalog inklusive Preisstruktur bereitgestellt

Technologie

In allen vier Referenzsystemarchitekturen wird Infrastruktur in optimaler Ausnutzung dynamisch zugewiesen und für die SE verzögerungsfrei einsatzbereit und stabil bereitgestellt

Prozesse

Alle im Service-Katalog verfügbaren Services werden – unterstützt durch ITILv3 – termingerecht und in hoher Qualität gemäß Leistungsvereinbarungen (z.B. SLAs) bereitgestellt

3.6 Informationssicherheit bei neuen Technologien, Anwendungen und Bedrohungsszenarien

Die Erfüllung der Leistungsversprechen an unsere externen und internen Kundinnen und Kunden steht im Einklang mit dem Prinzip der Informationssicherheit.

lichen Sektor. Der gesetzliche Schutzbedarf von Personen- und Sozialdaten verpflichtet die BA zu besonderer Sorgfalt beim Umgang mit diesen Daten.

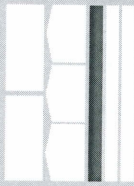
Die Informationssicherheit zum Schutz aller der BA anvertrauten Informationen ist auch bei neuen Online-Anwendungen, neuen Technologien und neuen Bedrohungsszenarien weiterhin gewährleistet: Sie wird durch angemessene organisatorische, technische und prozessuale IT-Sicherheitsmaßnahmen realisiert, die mit Hilfe des eingeführten Informations-Sicherheit-Management-System (ISMS) der BA gesteuert werden.

Durch die Öffnung der IT-Systeme nach außen im Rahmen der Bereitstellung von Online-Angeboten ergeben sich für die BA neue Bedrohungsszenarien, die angepasste IT-Sicherheitsdokumentationen und -maßnahmen erfordern. Dies gilt auch für Auswirkungen der agilen Transition.

Informationssicherheit ist eine elementare Grundvoraussetzung für den Einsatz von Informationstechnologie im öffent-

Die IT-Sicherheitsorganisation der BA wird in den Dimensionen Radar, Operations und Reporting permanent weiterentwickelt und an die Bedrohungsszenarien angepasst.

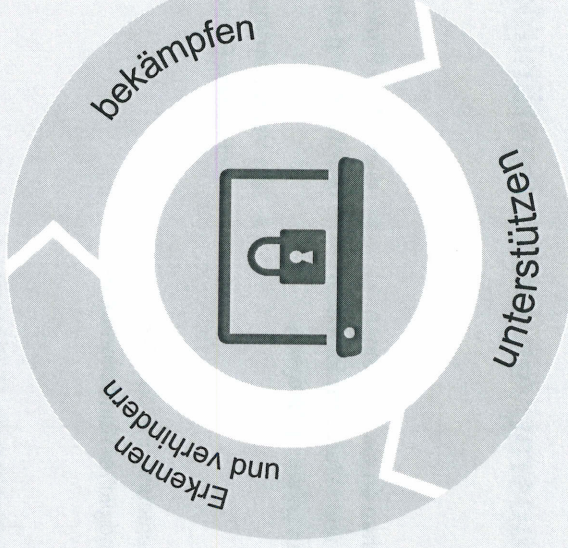
Prinzip



Gemeinsam mit externen Partnern erkennen wir frühzeitig potenzielle Bedrohungsszenarien und finden wirksame Abwehrmaßnahmen

Radar

Gefährdungen der Informationssicherheit werden erkannt, beurteilt und durch geeignete IT-Sicherheitsmaßnahmen minimiert bzw. eliminiert



Operations

Prozesse zur effektiven Vorbeugung und schnellen Abwehr von IT-Sicherheitsvorfällen sind etabliert

Reporting

Informationssicherheit wird als lösungsorientierter Beratungsdienstleister wahrgenommen

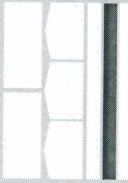
3.7 Steigerung der operativen Leistungsfähigkeit

Die Erfüllung der Leistungsversprechen an die Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter folgt dem Prinzip der Steigerung der operativen Leistungsfähigkeit:

- ▶ die weitere Professionalisierung des Projektmanagements entlang einheitlicher Richtlinien und
- ▶ die Verbesserung der Eigenleistungsfähigkeit durch nachhaltige Personalentwicklung.

Diese wird erreicht durch

- ▶ eine agile Transition für die Beschleunigung des Time-to-Market-Prozesses bei größtmöglicher Kundenorientierung,
- ▶ die Gewährleistung einer hohen Stabilität der IT-Systeme bei sich kontinuierlich ändernden Einflussfaktoren,
- ▶ die Einführung einer übergreifenden Steuerung,



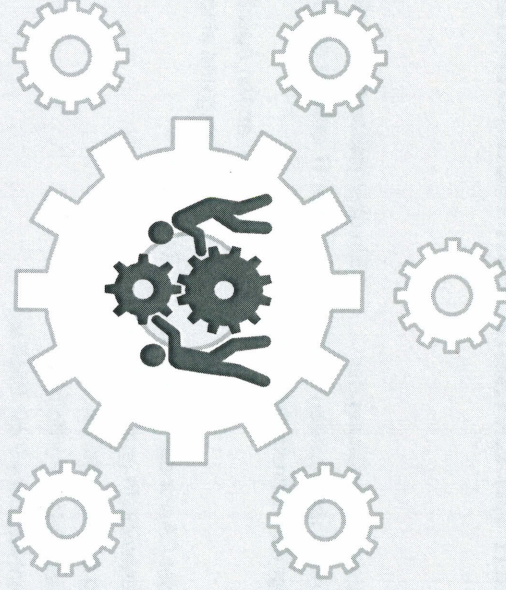
Wir setzen auf die Stärken unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und stellen mit der agilen Transition kundentreue Angebote zuverlässig und schnell bereit

Agile Transition

Alle Entwicklungsteams arbeiten anwenderfokussiert und interdisziplinär mit integrierter Fachseite und Anwendern/Endkunden

Personalentwicklung

Schlüsselpositionen werden von internen Mitarbeitern mit passenden Qualifikationen besetzt



Stabilität der IT-Systeme

Die IT-Dienstleistungen stehen stabil, performant und ausfallsicher zur Verfügung

Führung und Steuerung

Alle potenziellen Risiken werden frühzeitig erkannt und Transparenz gegenüber der Geschäftsleitung und den Mitarbeitern wird hergestellt; geeignete Gegenmaßnahmen werden ergriffen

Projektmanagement

Die IT-Projekte werden unter möglichst schlanken Regularien agil umgesetzt

3.8 Wirtschaftlichkeit im Einsatz von Ressourcen

Die Bereitstellung der IT-Dienstleistung zur Erfüllung der Leistungsversprechen an die Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter folgt dem Prinzip der Wirtschaftlichkeit.

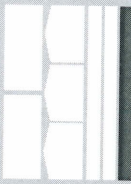
Die Strategie BA 2025 stellt die IT der BA vor die Herausforderung, neuartige IT-Lösungen zu entwickeln und gleichzeitig mit knappen Ressourcen nachhaltig zu wirtschaften. Die Instrumente für die Erreichung dieses Ziels – Portfoliomanagement und Finanzsteuerung – entwickeln wir mit Blick auf die agile Transition weiter.

Ziel ist eine kurz-, mittel- und langfristige Innovations- und IT-Roadmap, die als Grundlage für die Finanzplanung und -steuerung genutzt wird.

Ein übergreifendes Portfoliomanagement stellt die Ausrichtung der IT entlang der Strategie der BA sicher.

Der zunehmenden Agilität tragen wir durch flexible Finanzierungssteuerung und eine differenzierte Projektfinanzierung Rechnung.

Prinzip

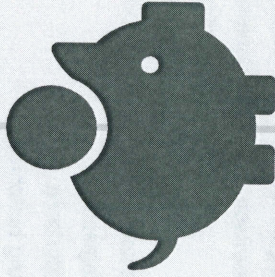


Wir priorisieren nach verbindlichen, an Wirtschaftlichkeit und fachlicher Notwendigkeit orientierten Regeln, mit dem Ziel BA 2025 optimal zu unterstützen

● **Übergreifendes**

Portfoliomanagement

Ressourceneinsatz folgt dem Gesamtportfolio, das systematisch nach strategischem, wirtschaftlichem oder technischem Nutzen priorisiert wird



● **Flexible Finanzsteuerung**

Die mittelfristige Finanzplanung ist im Gesamteckwert stabil und wird nach Prioritäten aus dem evidenzbasierten Portfolio-management verteilt

4 Umsetzung und Weiterentwicklung der IT-Strategie

Aus der IT-Strategie wird eine Digitale Agenda abgeleitet, die die strategischen Perspektiven zielgruppenspezifisch konkretisiert.

Die Operationalisierung der IT-Strategie wird durch den Masterplan gesteuert und nachgehalten. Die strategischen Schwerpunkte sind darin mit messbaren Erfolgsindikatoren hinterlegt. Der Status der Umsetzung wird unterjährig berichtet.

Die IT-Strategie wird jährlich einem Review unterzogen und kontinuierlich weiterentwickelt. Die IT-Strategie folgt damit den veränderten geschäftspolitischen Rahmenbedingungen und nutzt technische Innovationen mit Hilfe eines etablierten Innovationsmanagements.